



**Kolloquium zu Problemen der sächsischen Landesgeschichte, der Geschichte der
Frühen Neuzeit und der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte
Wintersemester 2018/19**

Veranstaltungsort: BZW (Zellescher Weg 17), Raum A253

Veranstaltungsbeginn: 18:30 Uhr

18.10. Fabian Brändle, Zürich:

Ein Text – vier Interpretationen. Die Autobiographie des Elsässer Kannengiessers Augustin Güntzer (1596-1657) in der historischen Selbstzeugnisforschung

25.10. Matthias Pohlig, Berlin:

Entscheiden dürfen, können, müssen: Die Reformation als Experimentierfeld religiösen Entscheidens

01.11. Wolfgang Wüst, Erlangen:

Citronen, Pomeranzen, Spargel, Tabak: Exotik im Acker und Garten – Anbau und Konsum in frühen süddeutschen Quellen

15.11. Britta von Voithenberg, München:

Rurbanität in der Großstadt. München und Dresden 1870-1914

22.11. Philipp Höhn, Frankfurt:

Piratenbekämpfung als Paradigma? Kriminalisierung, Konkurrenz und die Rechtfertigung maritimer Gewalt in Lübeck (1450-1550)

29.11. Prof. Dr. Dirk Schaal, Leipzig:

Rübenzuckerindustrie und regionale Industrialisierungsprozesse im 19. Jahrhundert

06.12. Lucio Biasiori, Pisa:

Blasphemy: Readings and Research between Past and Present

13.12. Sarah Kleinmann, Dresden:

Kriminalität und Devianz im deutsch-polnischen Grenzgebiet – Einblicke in eine laufende ethnografische Studie

10.01. Gerd Schwerhoff, Dresden:

Erinnerungskultur und Geschichtswissenschaft

17.01. Teresa Schröder-Stapper, Duisburg-Essen:

Inschriften als Medien städtischer Kommunikation

24.01. Steffen Heidrich, Dresden:

Von der Repräsentations- zur Migrationsgemeinde. Jüdische Gemeinden in Deutschland vor und nach der Wiedervereinigung